

Mosch ist neuer Stadtkönig

In Osterath holt Osterather Stefan Mosch die Stadtkönigswürde. 116 Schüsse brauchten die Meerbuscher Majestäten. Und Kinderschützenfest wurde auch kräftig gefeiert.

Meerbusch. Stefan Mosch ist der neue König der Könige. Mit dem 116. Schuss gelang es ihm, die Würde des Stadtschützenkönigs in Osterath zu halten. Die Meerbuscher Schützenkönige trafen sich zum Stadtschützenkönigsschießen im Osterather Rathauspark, weil auch der letzte Amtsinhaber Wolfgang Schneider aus Osterath gekommen war. Diesmal waren alle sechs Regimentskönige aus Meerbusch vertreten und lieferten sich fast eine Stunde



Stefan Mosch ist der neue König der Könige.

Foto: Vuhl

lang einen heftigen Wettstreit, den schließlich der 48 Jahre alte Rote Friderizianer aus dem Meerbuscher Nordwesten für sich ent-

scheiden konnte. Mosch und seine Frau Bärbel nehmen ihr Hobby, das Schützenwesen, sehr ernst. So ist die Uniform einem alten

Regiment nachempfunden, das 1758 während der Schlacht bei Krefeld auch in oder um Osterath aktiv gewesen ist. Beide nehmen auch an historischen Darstellungen zu dieser Zeit teil. Mosch ist aber seit dem Wochenende nicht der einzige gekrönte Friderizianer, denn im Rahmen der HSB-Jubiläums wurde auch das traditionelle Kinderschützenfest veranstaltet. Aus derselben Truppe wie der Stadtschützenkönig kommt Jonas Giersch, der mit der Armbrust und Gummipfeilen ebenfalls einen Vogel abschoss und seither Kinderkönig des Heimat- und Schützenbundes Osterath ist. Schülerkönigin wurde Sophie Demuth von den Boverter Tellschützen. Jana Frenken von der Kompanie Heide wurde neue Jugendkönigin.